Die KED tritt ein...

- für eine altersgerechte Erziehung und Bildung von Anfang an.
- für eine kindgerechte vorschulische Förderung in der Familie und in den öffentlichen Einrichtungen.
- für einen konfessionell erteilten Religionsunterricht in allen Altersstufen.
- für einen auf Ökumene und auf interreligiöse Verständigung ausgerichteten Religionsunterricht.
- für den Religionsunterricht als ordentliches Lehrfach, auch für Kinder islamischer und anderer Religionszugehörigkeiten.
- für eine Sicherung der Fortbildung der Erzieherinnen, Erzieher, Religionslehrerinnen und Religionslehrer.
- für eine angemessene Elternmitwirkung in allen Einrichtungen und Schulen.

Sie sind **Eltern** eines oder mehrerer Kinder in Kinderbetreuungseinrichtung oder Schule?

Sie legen Wert darauf, dass sich christlicher **Glaube** auch in Bildungs- und Erziehungsfragen wiederfindet?

Sie wollen eine **partnerschaftliche Zusammenarbeit** mit Erzieherinnen und Erziehern sowie Lehrerinnen und Lehrern?

Sie wollen sich darüber austauschen und sich gegenseitig unterstützen?

Dann sind Sie richtig bei der KED! Dann ist die KED richtig für Sie! Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

KATHOLISCHE ELTERNSCHAFT DEUTSCHLANDS e.V. (KED)

Bundesgeschäftsstelle Am Hofgarten 12, 53113 Bonn Telefon 02 28/ 65 00 52, Fax 02 28/ 69 62 17 info@katholische-elternschaft.de www.facebook.com/KED.Bund

Spendenkonto Nr. 26 897 017, Pax-Bank eG BLZ 370 601 93

Mehr zur religiösen Bildung und Erziehung auf unserer Homepage unter: www.katholische-elternschaft.de

Religiöse Bildung und Erziehung





www.katholische-elternschaft.de

Jeder Mensch ist ein Geheimnis

Die Würde des Menschen ist unantastbar heißt es im Grundgesetz. Jeder Mensch ist Ebenbild Gottes. Mit diesen und anderen Worten versuchen wir, die oft verborgene "Majestät" eines jeden Menschen zu umschreiben.

Der Mensch ist zugleich Leib, Seele und Geist, er ist immer nur in seiner Ganzheit wahrnehmbar. Die Dimensionen seines Wesens drücken sich aus in seiner körperlichen Gestalt, in seiner Stimme, in seiner Art und Weise, als Mensch unter Menschen zu leben.

Zu seinem Wesen gehören auch seine Grenzen - all das, was er nicht kann – und das, was keinem Menschen zugänglich ist.

Jeder Mensch ist

"religiös musikalisch"

In jedem Menschen wohnt etwas Einmaliges, etwas Heiliges, ein Licht, das nach außen strahlt. Ein neugeborenes Kind verändert durch seine Gegenwart die Räume und die Menschen. In seinem Innern atmet ein Verlangen, eine Energie, die die ganze Person lebendig macht.

Wenn wir diese Kraft als religiöse Fülle oder Musikalität bezeichnen, verdeutlichen wir damit, dass das Leben mehr ist als das, was wir vor Augen haben.

Bildung ist immer ganzheitlich

Bildung und Erziehung, wie wir sie verstehen, verbündet sich mit dem Wachstumswillen eines Kindes, mit seinem Verlangen, sich und die Welt zu entdecken und sich zu entfalten. Somit sind Bildung und Erziehung nicht nur Belehrung, sondern zunächst Zuwendung und Liebe, innere Berührung.

Religiöse Bildung - in den verschiedenen Formen von Katechese und Unterricht – fördert die religiöse Musikalität des Kindes und ist Teil des Bemühens ganzheitlicher Bildung, alle Lebensfasern des Kindes wahrzunehmen und sie in ihrem Wachsen zu begleiten.

Die Eltern sind die ersten Erzieher

Eltern sind erfüllt von dem Wunsch, ihre Kinder mit all ihrem Vermögen zu lieben und ihnen einen guten Lebensweg zu eröffnen. Sie richten ihr Leben danach aus, tragen große Lasten, erfahren Freude und Glück mit ihren Kindern.

Für dieses große Lebenswerk benötigen sie die Bereitschaft und die Fähigkeit, auf die Regungen und Sehnsüchte der Kinder zu achten und darauf einzugehen. Dabei zeigen Eltern ihr Gesicht, ihre Lebensphilosophie, das, was sie denken, fühlen und erhoffen.

Die Elternliebe ist – bei allen individuellen Begrenztheiten - ein lebensnotwendiger Segen: für das Kind, aber ebenso auch für die Menschen und die Gesellschaft.

<u>Die Eltern brauchen Anerkennung</u> <u>und Unterstützung</u>

Die KED ist davon überzeugt, dass Eltern – wenn auch auf unterschiedliche Weise – in der Lage sind, ihren Erziehungs- und Bildungsauftrag wahrzunehmen. Damit sie mit ihren Kindern wirksam an der Gestaltung ihrer Zukunft arbeiten können, brauchen sie Anerkennung und Unterstützung in Staat, Kirche und Gesellschaft.

Die KED vertritt die Eltern in Kirche und Gesellschaft

Die KED ist ein Elternverband, der sich dafür einsetzt, dass sich die Lebensphilosophie der Eltern auch in den Bildungsinstitutionen widerspiegelt.

Sie sieht sich verpflichtet, mit ihrer Stimme an der Gestaltung von Bildung und Erziehung auch des kirchlichen und gesellschaftlichen Lebens mitzuwirken.

Als katholischer Elternverband tritt die KED für eine ganzheitliche und religiöse Erziehung ein.